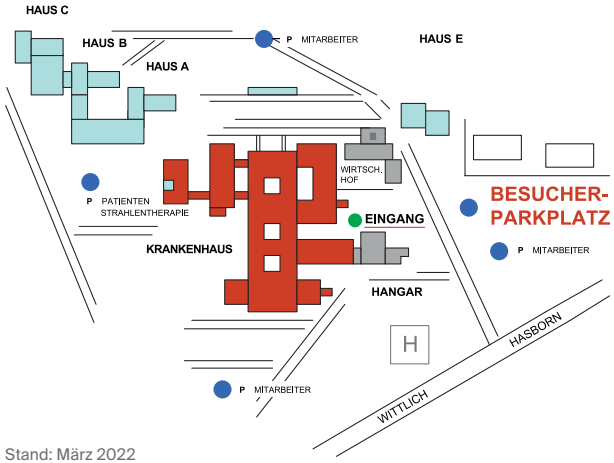
Netzwerkpartner im Brustzentrum Wittlich

- **Abt. für Frauenheilkunde und Geburtshilfe**
  Chefärztin Andrea Graça dos Santos
  Brustkrebszentrum Wittlich
  Zentrumsleitung: Olga Truszkowski
  Tel.: 06571 / 15-32 500
  Pflegeexpertin für Brusterkrankungen
  Birgit Nau, Breast Care Nurse
  Tel.: 06571 / 15-22 575 oder 06571 / 15-32 500
- **Abt. für Anästhesie, Intensiv-, Notfallmedizin, Schmerztherapie und Palliativmedizin**
  Prof. Dr. Marius Gregor Dehne, Chefarzt,
  Dr. Michael Zimmer, Oberarzt, Schmerztherapeut,
  Palliativmediziner, Tel.: 06571 / 15-32 115
- **Abt. für Psychosomatische Medizin**
  Dr. med. Michael Lammertink, Chefarzt,
  Tel.: 06531 / 58-13 306
- **Abt. für Physikalische Therapie**
  Tel.: 06571 / 15-37 500
- **Soziale Patientenberatung**
  Tel.: 06571 / 15-27 123
- **Praxis für Onkologie, Bernkastel-Kues**
  Onkologin Irmgard Kessler-Rieder,
  Tel.: 06531 / 58-11 670
- **Praxis für Onkologie, Wittlich**
  Onkologin Dr. medic. IMF Buk. Ileana Tanner,
  Tel.: 06571 / 95 20 707
- **Radiologische Gemeinschaftspraxis, Wittlich**
  Tel.: 06571 / 15-33 800
- **Praxis für Strahlentherapie X-Care, Wittlich**
  Tel.: 06571 / 95 88 30
- **MVZ Nuklearmedizin – Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier**
  Nordallee 1, 54292 Trier, Tel.: 0651 / 208-2891
- **Medizinisches Versorgungszentrum für Histologie, Zytologie und Molekulare Diagnostik, Trier**
  Tel.: 0651 / 99 25 83 20
- **Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V. – Beratungsstelle Trier**
  Tel.: 0651 / 4 05 51, www.krebsgesellschaft-rlp.de
  Psychoonkologie und „Offene Gesprächsgruppe für Betroffene“, Gruppenleitung: Lena Mangerich

BRUSTZENTRUM
Wittlich

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich **St. Elisabeth Krankenhaus**



Stand: März 2022

cusanus
trägergesellschaft
trier mbH

Verbundkrankenhaus
Bernkastel / Wittlich

Informationen für unsere Patientinnen

BRUSTZENTRUM
Wittlich

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich
Brustzentrum Wittlich
am St. Elisabeth Krankenhaus
Koblenzer Str. 91 • 54516 Wittlich
Tel.: 06571 / 15-32 500 • Fax: 06571 / 15-32 590
E-mail: frauenklinik@verbund-krankenhaus.de
www.verbund-krankenhaus.de

Diagnose Brustkrebs

Liebe Patientinnen,

Der Brustkrebs ist mit fast 70.000 Neuerkrankungen pro Jahr die häufigste Krebserkrankung bei Frauen.

In vielen Fällen, vor allem, wenn die Diagnose in einem frühen Stadium gestellt wird, ist die Erkrankung heilbar!

Unser Team hat es sich zur Aufgabe gemacht, Ihnen eine kompetente und individuelle Therapie und Begleitung durch den gesamten Behandlungsprozess zu garantieren.

Voraussetzung für eine optimale Planung und Durchführung der Therapie einer Brustkrebserkrankung (Mammacarzinom) ist eine enge Kooperation zwischen den Operateuren, den Onkologen, den Pathologen, den Radiologen, den Nuklearmedizinern und den Strahlentherapeuten.

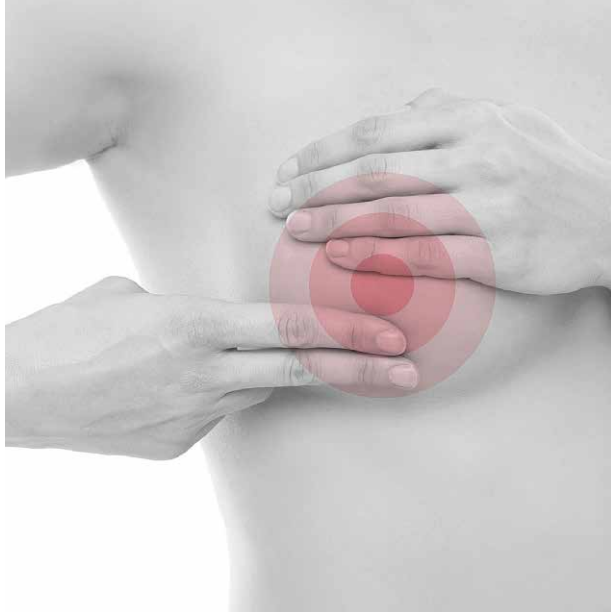
Um eine leitliniengerechte, qualitätsgesicherte Diagnose und Therapie zu gewährleisten, arbeiten im **Brustzentrum Wittlich** zur Behandlung des Mammacarzinoms Expertinnen und Experten unterschiedlicher Fachrichtungen zusammen.

Eine Aufstellung aller Partner sehen Sie auf der Rückseite dieses Faltblattes.

DKG KREBSGESELLSCHAFT
Zertifiziertes Brustkrebszentrum

Deutsche Gesellschaft für Senologie

Beratung



In einem persönlichen Beratungsgespräch werden mit Ihnen die Befunde und die verschiedenen therapeutischen Möglichkeiten detailliert besprochen.

Zur Bewältigung psychischer und sozialer Belastungen, die im Zusammenhang mit der Erkrankung stehen, bieten Ihnen unsere Ansprechpartner der Bereiche:

- **Psychoonkologie**
- **Pflegeexpertin für Brusterkrankungen (Breast Care Nurse)**
- **Soziale Patientenberatung**

und auch Selbsthilfegruppen kompetente und individuelle Unterstützung an.

Unsere Angebote umfassen folgende Leistungen:

- Diagnostik und individualisierte Therapie von Brustkrebserkrankungen (Mammacarzinom)
- Interdisziplinäre Teamarbeit von Gynäkologen, Onkologen, Radiologen, Pathologen, Nuklearmedizinern, Strahlentherapeuten und Psychologen
- Gemeinsame Therapieentscheidung unter Einbeziehung der Patientin
- Brusterhaltende tumoradaptierte Operationen mit Anwendung von onkoplastischen Verfahren
- Ablative Operationen mit sofortiger oder sekundärer (zu späterem Zeitpunkt erfolgender) Brustrekonstruktion mit Implantaten oder mit eigenem Gewebe
- Schonende Abklärung der Achsel (Axilla) durch Wächterlymphknotenverfahren, bei Bedarf auch Entfernung aller Lymphknoten aus der Axilla
- Interdisziplinäre Konferenzen vor und nach jeder Operation
- Leitliniengerechte Chemo-, Antikörper-, endokrine und osteoprotektive Therapien
- Begleitung durch eine qualifizierte Pflegeexpertin für Brusterkrankungen (Breast Care Nurse)
- Psychoonkologische Betreuung
- Physiotherapeutische Behandlung
- Plastische und ästhetische Mammachirurgie (Brustverkleinerung, Brustvergrößerung, Korrektur der Brustform)